

# Verordnung des UVEK über die Inkraftsetzung der Schiffahrtspolizeiverordnung Basel-Rheinfelden

Änderung vom 11. Juni 2010

---

Das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK)

verordnet:

I

Die Verordnung des UVEK vom 26. September 2002<sup>1</sup> über die Inkraftsetzung der Schiffahrtspolizeiverordnung Basel-Rheinfelden wird wie folgt geändert:

*Art. 2 Abs. 1 Bst. c und d*

<sup>1</sup> Auf der in Artikel 1 bestimmten Rheinstrecke finden in der jeweils geltenden Fassung Anwendung:

- c. das Europäische Übereinkommen vom 26. Mai 2000<sup>2</sup> über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstrassen (ADN);
- d. *aufgehoben*

*Art. 7 Abs. 4*

<sup>4</sup> Für den Vollzug des ADN<sup>3</sup> gelten insbesondere:

- a. Mit Ausnahme der in Buchstabe b aufgeführten Behörden sind die Schweizerischen Rheinhäfen mit dem Vollzug des ADN beauftragt;
- b. Zuständige Behörden im Sinn der folgenden Nummern des ADN sind:
  - das Bundesamt für Verkehr für die Nummern:

1.2.1 (Inspektionsstelle, Klassifikations- gesellschaft)	1.5.1.1	1.8.2 (in Zusammen- arbeit mit den Schweizerischen Rheinhäfen)	1.8.3.2
1.8.4	1.8.5.2	1.9	1.15.2
  - das Eidgenössische Starkstrominspektorat für die Nummer:

1.2.1 (Elektrische Einrichtung vom Typ «bescheinigte Sicherheit»)
----------------------------------------------------------------------

<sup>1</sup> SR 747.224.211

<sup>2</sup> SR 0.747.208; BBl 2010 961

<sup>3</sup> SR 0.747.208

- das Eidgenössische Nuklearsicherheitsinspektorat für die Nummern:
 

1.2.1 (Klasse 7)	1.7.1.2	1.7.2.3	1.7.3
1.7.4.1	1.7.4.2	1.7.6.1	2.2.7
5.1.5	5.2.1.7.4	5.2.1.7.5	5.2.2.1.11
5.4.1.2.5	7.1.4.3.5	7.1.4.3.6	7.1.4.14.7
- das Eidgenössische Gefahrgutinspektorat für die Nummern:
 

1.2.1	1.6.7	9.3.2.12.7	9.3.3.12.7
(Hochgeschwindigkeitsventil, Probeentnahme-einrichtung)	(Flammdurchschlagsicherung, Hochgeschwindigkeitsventil)		
9.1.0.40.2.7a	9.3.1.40.2.7a	9.3.2.40.2.7a	9.3.3.40.2.7a

*Anlage, Art. 10 Abs. 1*

<sup>1</sup> Zu Berg fahrende Fahrzeuge, die die zusätzliche Bezeichnung nach § 3.14 Nummer 1–3 der Rheinschifffahrtspolizeiverordnung vom 1. Dezember 1993<sup>4</sup> führen müssen, dürfen die Strecke von der Mittleren Rheinbrücke bis oberhalb der Eisenbahnbrücke in Basel nur mit Schlepphilfe befahren. Ausgenommen davon sind unbeladene Fahrzeuge und Doppelhüllenschiffe nach den Nummern 9.1.0.80–9.1.0.99 und 9.3.2–9.3.2.99 des Europäischen Übereinkommens vom 26. Mai 2000<sup>5</sup> über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstrassen (ADN).

II

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2011 in Kraft.

11. Juni 2010

Eidgenössisches Departement für Umwelt,  
Verkehr, Energie und Kommunikation:

Moritz Leuenberger

<sup>4</sup> SR 747.224.111

<sup>5</sup> SR 0.747.208; BBl 2010 961